




# *Gemeindebrief*

Ev.-luth. Kirchengemeinde Hilter a. T. W.

Ausgabe 4, September bis November 2023

50. Jg. 2023



»Er allein breitet den Himmel aus  
und geht auf den Wogen des  
Meers. Er macht den Großen  
Wagen am Himmel und den Orion  
und das Siebengestirn und die  
Sterne des Südens.«

*Hiob 9,8-9*



Geistliches Wort .....	3-4
Freiwilliges soziales Jahr.....	5
Frauengottesdienst: Maria aus Magdala .....	6-7
<b>Aus der Kirche</b>	
– Defibrillator für Gemeindezentrum .....	8
– Gemeinsam und zusammen .....	9
– Woche der Diakonie .....	10
– Aktion Ferienpass .....	11
– Veranstaltungen auf dem Friedhof .....	11
– Energiesparen.....	12
– LESETEAM / Kindergottesdienst-TEAM.....	13
– Gemeinsames Tauffest der Südregion in Dissen.....	14
– KV-Wahl 2024 .....	17
Inklusiver Gottesdienst .....	19
■ <b>Gottesdienste</b> .....	20-21
■ <b>Kreise und Treffs</b> .....	22-23
Familiennachrichten .....	24
Kirchengemeindeverband.....	25
Südafrika.....	26-29
Rückblick: Der etwas andere Gottesdienst.....	30
Testamentsspende .....	31
Landesposaunenfest.....	32
Ev. Jugend .....	35
Rückblick: Konfi-Fahrt .....	36
Ostafrika: Die größte Katastrophe ist das Vergessen .....	39
Wir sind für Sie da .....	40

## Impressum

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Hilter, verantw. i.S.d. PresseR: Der Kirchenvorstand  
Redaktion: Mirjam Engler, Sören Engler, Monika Schmidt, Andreas Wetzels, Jürgen Wortmann  
Bildnachweis: Titel: Canva.com, S. 10: @Priyantha Cieslik/Juliana Heidenreich/Erzählbibel;  
weitere: Pixabay, Canva.com und Fotoarchive der Herausgeber sowie die  
Bilddatenbank der Landeskirche. Sollten Urheberhinweise übersehen worden sein,  
wenden Sie sich bitte an die Redaktion.  
Layout: ELLA WORKS LTD · Marina Germain · www.ellaworks.de  
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen  
Vertrieb: Durch Ehrenamtliche  
Bezugspreis: Spenden Sie bitte bei der Sparkasse Osnabrück, nähere Angaben dazu finden Sie  
auf der Rückseite dieses Heftes.  
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 5. November 2023 bis 12.00 Uhr.

»Beim Anblick  
solcher Wunderwerke,  
die in unvorstellbaren  
Entfernungen ablaufen,  
gerate ich oft ins  
Staunen.«



Pastor Sören Engler

### *Liebe Gemeinde,*

im Leben gibt es Träume und Wünsche. Es können kleine und große Träume sein: Klavierspielen lernen, eine Reise nach Australien, sich mit seinem liebsten Hobby selbstständig machen, ein Konzert besuchen oder mitzuerleben, wie die Kinder und Enkelkinder aufwachsen und ihre eigenen Träume verwirklichen. Träume begleiten einen von Anfang an. Manche davon werden wahr, andere scheitern an der Wirklichkeit.

Hiob hatte sich sein Leben sicher anders vorgestellt. Zunächst führt er ein Vorzeigeleben und all sein Besitz ist ein Segen. Doch dann verliert er Frau und Kinder, Haus und Hof und zuletzt wird er auch noch schwer krank. Doch auch in dieser Situation hält er sich an Gott fest und fragt ihn nach dem Grund für sein Leiden. Sein Blick bleibt nach oben gerichtet, wo auch die

Sterne sind. Für ihn sind sie Ausdruck der Schöpfermacht Gottes, wie es im Monatsspruch für November heißt:

*„Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.“*  
Hiob 9,8-9

Das Bild auf der Titelseite zeigt den Orionnebel. Dieser wird auch „Wiege der Sterne“ genannt. An ihm kann besonders gut die Entstehung von Sternen und Sonnensystemen beobachtet und erforscht werden. Seit in diesem Jahr das James Webb Teleskop seinen Betrieb aufgenommen hat, kann die Menschheit noch tiefere Einblicke in diese faszinierenden Vorgänge werfen.

Beim Anblick solcher Wunderwerke, die in unvorstellbaren Entfernungen ablaufen, gerate ich oft ins Staunen. Und es wächst in mir das Vertrauen, dass der, der diese Prozesse in Gang gesetzt hat, es gut mit mir meint. Dass er einen Weg bereithält, den ich selbst vielleicht nicht sehe. Und auch wenn dieser Weg mich durch schmerzliche Erfahrungen führt, durch Rückschläge und Scheitern, bin ich gewiss, dass es sich lohnt, seine Träume nicht aufzugeben. Denn sein Handeln steht am Anfang und am Ende. Von seiner Liebe darf ich mich auch im Leid getragen wissen. Und im Vertrauen auf ihn kann ich nach den Sternen greifen.

Wovon träumen Sie? Welchen Wunsch haben Sie für sich selbst oder für Ihre Gemeinde? Seien Sie eingeladen zum Träumen. Im Nächsten Jahr wird ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Viele Dinge wandeln sich gerade in unserer Kirchengemeinde, in unserer Region und in unserer Landeskirche. Wir brauchen Menschen, die mit-helfen, mitdenken, mitgestalten. Lassen Sie uns gemeinsam unsere Träume von Kirche verwirklichen. Legen wir los!

*Ihr Pastor Sören Engler*



## Mein freiwilliges soziales Jahr 2022/23

Fast ein Jahr ist es jetzt her, dass ich in mein freiwilliges soziales Jahr gestartet bin. Ich habe in dieser Zeit sehr viel erlebt, da ich neben meiner Tätigkeit in der Kirchengemeinde und der Grundschule, an unterschiedlichen Seminarfahrten, der Konfirmanden-Fahrt sowie an der Juleica-Fahrt teilgenommen habe. Diese Fahrten haben eine Menge Spaß gemacht. Ich habe dort viele unterschiedliche Leute kennengelernt, neue Freundschaften geknüpft, habe viel lachen können und man hat uns zudem viel beigebracht. Ich habe einiges aus diesem Jahr mitgenommen und gelernt.

Meine Tätigkeiten in der Grundschule haben mir gut gefallen, da ich die Lehrer\*innen und Kindern bei ihren Aufgaben unterstützen und helfen konnte.

Ich war zudem beim Konfirmanden-Unterricht, beim regionalen Tauffest, bei einigen Gottesdiensten, beim Ocker- und Weihnachts-



markt und bei unterschiedlichen Vorbereitungen dabei. Außerdem habe ich die evangelische Jugend beim Krippenspiel unterstützt, welches beim Weihnachtsgottesdienst aufgeführt wurde. Alles in allem fand ich das Jahr in Kirche und Grundschule sehr schön, konnte Erfahrungen sammeln und dadurch herausfinden, welchen Beruf ich gerne ausüben möchte. Ich würde mich freuen, wenn ich in Zukunft weiterhin zu den Menschen Kontakt habe, die mir in diesem Jahr ans Herz gewachsen sind.

*Viele liebe Grüße,  
Alexandra Matos*

INFO

Das FSJ (Abkürzung für Freiwilliges Soziales Jahr) ist ein Freiwilligendienst in sozialen Bereichen. Er wird in Deutschland für Jugendliche und junge Erwachsene angeboten, die die Vollzeitschulpflicht bereits erfüllt haben und ihren 27. Geburtstag noch nicht gefeiert haben.



## *Maria aus Magdala* Frauengottesdienst in Hilter

Frauengottesdienste, wie unserer am 18. Juni 2023, beschäftigen sich immer mit einer Frau, die uns in der Bibel begegnet.

Jedes Jahr erhalten Frauen aus den unterschiedlichsten Gemeinden in Workshops des Frauenwerkes Anregungen für die Gestaltung. Aus diesen „Bausteinen“ entsteht dann ein ganzer Gottesdienst.

Dieses Jahr sollte es also um Maria aus Magdala gehen.

Manche Jahre lese ich den Namen der Frau, um den sich der Frauen-



gottesdienstes handeln wird, und denke, gehört hast du den schon mal... Dann ist es in jedem Fall eine Option, sich in die helfenden Arme des Frauenwerkes zu begeben und dort das eigene „Halbwissen“ aufzufrischen. Es ist stets sehr interessant, sich auf den Weg zu machen und etwas mehr über diese Frauen zu erfahren.

Nun gut, Maria aus Magdala ist wohl den meisten von uns ein Begriff und auch ich kann sie eindeutig Jesus zu ordnen.

Aber genau das sollen diese Frauengottesdienste verändern.

Diese Frau steht für sich allein – sicher neben oder hinter Jesus. Aber eben nicht nur – sie ist auch als eigenständig Frau ein JEMAND.



Einst als „verrückt“ erklärt und von sieben bösen Dämonen besessen, wird aus Maria von Magdala die „Apostelin der Apostel“. Keine andere Jüngerin und kein anderer Jünger hat eine vergleichbare Stellung in den vier Evangelien.

Unter Lebensgefahr bleibt sie Jesus treu bis zum bitteren Kreuz. Mit anderen Frauen hat sie „von ferne“ die Kreuzigung erlebt. Nahe heranzutreten, Jesus zu beweinen, nicht einmal ihn länger ein letztes Mal zu betrachten, war möglich. Jedes Verhalten, das Nähe zu dem Gekreuzigten ausdrückte, konnte dazu führen selbst gekreuzigt zu werden. Maria und die anderen Frauen versuchten deshalb unerkannt zu bleiben, nahmen aber trotzdem das Risiko auf sich. Dass sie Frauen waren, bedeutete keinen Schutz, denn auch Frauen und Kinder wurden damals gekreuzigt. Auch der Weg zum Grab ist gefährlich – Denunzianten gibt es viele. Während die männlichen Jünger noch in ihrem Versteck in Jerusalem sitzen und die Öffentlichkeit meiden, ist Maria mutiger. Sie wagt sich unter Lebensgefahr zum Grab und wird erste Zeugin des Auferstandenen.

SIE ist es, die den männlichen Aposteln die Kunde über die Auferstehung des Herrn bringt.



Wie kann so ein ausgesprochen mutiger Weg in einem Gottesdienst erlebbar gemacht werden? Wir haben uns für drei szenische Darstellungen mit Egli-Puppen entschieden. Damit soll die Gemeinde in ihrer ganzheitlichen Wahrnehmung angesprochen werden und bekommt so intuitiv Zugang zur biblischen Botschaft.

Bei unserer Gemeinde kam diese Art der Erfahrung ausgesprochen gut an; genau wie der traditionell anschließende kleine Imbiss.

Ich jedenfalls bin schon gespannt, bei welcher Frau ich nächstes Jahr mein „Halbwissen“ auffrischen kann.

*Corina Wehrkamp-Lemke*

### Defibrillator für Gemeindezentrum in Hilter

Seit einigen Jahren nutzt der Männergesangverein Eintracht Hilter e.V. die Räumlichkeiten im Gemeindezentrum der evangelischen Kirchengemeinde.

Zusammen mit dem Männergesangverein Germania-Concordia Dissen e.V. trifft man sich hier wöchentlich zu den gemeinsamen Chorproben.

Vor einigen Monaten entstand im Vorstand des MGV Hilter die Idee, als Ausgleich für die Nutzung dieser Räumlichkeiten, einen Defibrillator für das Gemeindezentrum anzuschaffen.

Defibrillatoren können Leben retten und zahlreiche Studien belegen, dass sich die Überlebenschancen verdoppeln, wenn in einem Notfall ein Defibrillator vor Ort eingesetzt werden kann.

In diesem Haus gehen sehr viele Menschen, jung und eben auch alt, ein und aus. So war die Begeisterung im Kirchenvorstand zu diesem Vorschlag sehr schnell geweckt. Nach einigen Gesprächen und Abstimmungen mit verschiedenen Lieferanten wurde bestellt, so dass jetzt der Defibrillator übergeben werden konnte.

Der Männergesangverein Eintracht Hilter bedankt sich an dieser Stelle ausdrücklich bei den vielen Sponsoren, die dieses Projekt mit Geldspenden unterstützt haben.

Wir sind sicher, dass es eine lohnende Investition ist, wünschen uns aber auch gleichzeitig niemals solch eine Notfallsituation zu erleben, in der der Defibrillator zum Einsatz kommen muss.



*Jürgen Wortmann, Vorsitzender des Kirchenvorstandes, hier sehr erfreut über die Spende des MGV Hilter, vertreten durch Dietrich Rodefeld (li., Kassenwart) und den Vorsitzenden Manfred Wiemann (re.).*



## Gemeinsam und zusammen

### Einmal in der Woche Mittagstisch im Gemeindehaus

Wie wäre es, wenn Menschen aller Generationen, in ihren vielfältigen Lebenssituationen und mit unterschiedlicher Herkunft bei uns im Gemeindehaus zusammenkämen, um miteinander zu essen?

- ★ *Nachbarschaft fühlen und schmecken.*
- ★ *Gemeinschaft leben. Einander sehen.*
- ★ *Eine warme Mahlzeit: für jede\*n.*
- ★ *Januar bis März*
- ★ *Satt werden.*
- ★ *Gemeinsam, statt einsam.*
- ★ *Wir zusammen.*



**Haben Sie Lust, Teil dieses Projektes zu sein?**

Gemeinsam wollen wir diese Idee weiterdenken.

Wir treffen uns am **Freitag, den 29. September, von 17 bis 19 Uhr** im Gemeindehaus.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Ideen und Gedanken!

*Pastorin Engler und Diakonin Poscher*

P.S.: Es gibt einen kleinen Abendsnack, damit das Denken leichter fällt. Deshalb würden wir uns freuen, wenn Sie sich kurz bei uns oder im Gemeindebüro zurückmelden.

ANZEIGE



**15.000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche  
und großer Ausstellungspavillon!**

**WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!**

49176 Hilter, Steingarten 8-10 | ☎ 05424 / 3 72 58  
[www.grabmale-brueckner.de](http://www.grabmale-brueckner.de)

## Woche der Diakonie – 3. bis 9. September 2023

In diesem Jahr feiert die Diakonie ein Jubiläum. Vor 175 Jahre hat Joh. Hinrich Wichern angefangen sich um Menschen zu kümmern, denen es nicht gut geht.

Auf dem Kirchentag in Wittenberg hielt er eine flammende Rede, er legte den Finger in die Wunde und hielt der Kirche den Spiegel vor das Gesicht. Wer Nächstenliebe predigt, sollte auch danach handeln. Mit einem zentralen Satz, der heute noch genau so gilt, rief er die evangelische Kirche auf sich ihrer Verantwortung bewusst zu werden „Die Liebe gehört mir wie der Glaube“, sagte er. Viele Menschen fühlten sich angesprochen, vernetzten sich, weil es oft einfacher ist, gemeinsamer etwas zu bewegen. Es wurden in der Zeit viele neue soz. Einrichtungen gegründet.

Aus Nächstenliebe sorgte man für Arme, Kranke und Obdachlose. Die Reihe ließe sich noch weiter fortsetzen. Aber was bewirkt Nächs-

tenliebe in einer Gesellschaft, in der die eigenen Interessen immer wichtiger werden? Visionen haben die Wurzeln oft im Kleinen, in der Kirchengemeinde und in der Gemeinwesen Diakonie.

Heute heißen unsere Projekte Flüchtlingshilfe, Besuchsdienst, Jugendarbeit oder Tafel.

Die Besuchsdienstarbeit unserer Kirchengemeinde hat sich in der Woche der Diakonie vorgenommen die Menschen, die zur Tafel kommen mit einem Becher Kaffee und einem Stück Kuchen zu bewirten, eine kleine Geste im großen Ganzen.

Lassen sie uns gemeinsam Nächstenliebe üben; vielleicht brauchen wir auch einmal die Altenpflegerin oder den Jugendlichen, der uns über die Straße hilft.

Von unserer geschenkten Kraft und Zeit etwas abgeben und uns freuen, dass dies geht.

*Für die Besuchsdienstarbeit  
Lisa Görlich*

## Ökumenischer Gottesdienst für Seniorinnen und Senioren

**Am 16. September um 16 Uhr** in der kath. Kirche St. Josef in Hilter mit Margret Dieckmann-Nardmann (pastorale Mitarbeiterin in der Pfarreiengemeinschaft am Teutoburger Wald) und Gesine Jacobskötter (Pastorin in Bad Rothenfelde)



## Aktion Ferienpass

Im Rahmen der Ferienpass-Aktion 2023 haben wir uns als ev.-luth. Kirche Hilter beteiligt.

Das Interesse mit 20 Kindern im Alter von 6 bis 12 Jahren war wieder sehr groß.

Die Kirche mit allen Räumen, Ecken und dem Turm mit Uhr und Glocken kennen zu lernen, war für die Kinder ein Erlebnis. Die Orgel mit den mehr als 1000 Pfeifen zu bestaunen und eine Taste auf dem Manual der Orgel zu drücken war möglich. Die Sicht von der Kanzel und einige Worte durch das Mikrofon zu sprechen, hat die Kinder besonders begeistert. Bei den Führungen ist der Turm mit der Kirchenuhr und den vier Glocken immer wieder ein besonderer Anziehungspunkt.

Nach dem Abenteuer Kirche gab es für alle im Gemeindehaus eine



Stärkung in Form von Waffeln und Saft oder Wasser. Im Gemeindehaus konnten verschiedene Spiele gemacht oder ein Bild gemalt werden. Eine kleine Auswahl der Bilder ist auf dem Foto zu sehen.

Viel Spaß und Freude hatten neben den Kindern auch die Betreuer der Veranstaltung, die sich schon auf die nächsten Ferienspiele freuen.

*Team Ferienspiele-Kirche*

## Veranstaltungen auf dem Friedhof

Auch in diesem Jahr wollen wir unsere Reihe der Veranstaltungen auf dem Friedhof fortsetzen.

**Am 1. September 2023 um 17 Uhr** wird Frau Pastorin Engler eine Andacht halten. Es wird eine besondere musikalische Begleitung geben, und zwar wird Frau Piek mit ihrer Harfe bei uns zu Gast sein. Freuen Sie sich schon jetzt auf einen besinnlichen Wochenschluss.

*Für die Besuchsdienstarbeit Lisa Görlich*

### Energiesparen – Photovoltaik auf's Gemeindehaus

Die Errichtung und der Betrieb von Photovoltaik-Anlagen (PV-Anlagen) und damit die Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien, ist aufgrund der aktuellen Energiesituation und im Hinblick auf die Folgen der Energiegewinnung aus fossilen Energieträgern für das Klima ein wichtiger Baustein.

Wir beschäftigen uns aktuell mit mehreren Möglichkeiten solche PV-Anlagen auf dem Gemeindehaus zu installieren, um mit investiven Maßnahmen Energie einzusparen und Klimaschutz zu betreiben. Deshalb sind wir mit der Prüfung der Wirtschaftlichkeit eines Gesamtkonzepts beschäftigt.

Die PV-Anlage muss in ein stimmiges Gesamtkonzept der Gebäude eingebettet werden.

Das Konzept sieht eine PV-Anlage auf dem Gemeinde- und Pfarrhaus vor. Der damit erzeugte Strom soll im Pfarrhaus, im Gemeindehaus und in der Kirche genutzt werden. Zusätzlich zur geplanten PV-Anlage wird die Investition in einen Stromspeicher und ein oder zwei öffentliche Ladesäulen geprüft. Für eine positive Entscheidung hinsichtlich der PV-Anlage sind Fördermaßnahmen durch Land und Bund mit entscheidend.

*Der Kirchenvorstand*

anderes

**DER ETWAS**

**GOTTESDIENST**

Im Rahmen des ***Etwas Anderen Gottesdienstes*** findet  
**am Sonntag, 29. Oktober 2023, um 18 Uhr**  
eine **Taizé-Andacht** in der Kath. Kirche St. Josef in Hilter statt.

Wir – das Vorbereitungsteam – freuen uns auf Sie/Euch!

**Der Projektchor** für den ***Etwas Anderen Gottesdienst*** am  
29. Oktober trifft sich am Fr, 25.8., Fr, 15.9., Fr, 29.9.,  
jeweils um 18.30 Uhr im Karl-Leisner-Haus in Wellendorf.

## LESETEAM

Du liest gerne vor? Du scheust dich nicht davor, vor Menschen zu stehen? Du möchtest gerne im Gottesdienst beteiligt sein?

### Wir suchen DICH!

Der Gottesdienst lebt von der Gemeinschaft und den Menschen, die ihn feiern. Bisher war es üblich, dass der Kirchenvorstand im Gottesdienst die Lesungen übernimmt. Wir möchten den Kreis derer, die diese schöne und wichtige Aufgabe übernehmen, weiten. Bei einem gemeinsamen Treffen besprechen wir den Ablauf und die Rahmung der Lesungen und üben das präsenste Stehen, Gehen und Sprechen im Kirutraum. Anschließend überlegen wir, wer zu wel-

chem Gottesdienst einen Lesedienst übernehmen möchte. Vielleicht gibt es diesen einen Gottesdienst, an dem du immer schon einmal lesen wolltest? Oder du würdest Dich gerne regelmäßig engagieren? Beides ist möglich, wir finden eine individuelle Lösung.

Wenn du dich jetzt angesprochen fühlst, zögere nicht, uns anzusprechen.

Wir treffen uns **am Dienstag, den 12. September, um 17 Uhr** in der Kirche.

Kontakt: [mirjam.engler@evlka.de](mailto:mirjam.engler@evlka.de)  
Tel. (01 76) 45 93 51 59  
Tel. (0 54 24) 3 98 90 61

## Wir haben ein Kindergottesdienst-TEAM!

Immer wieder wurde von Eltern und Großeltern der Wunsch nach einem Gottesdienst auch für Kinder formuliert. Familiengottesdienste haben in unserer Planung mehr und mehr Berücksichtigung gefunden. Und nun ist es soweit: Es hat sich ein Team von fünf Personen gefunden, das sich vorstellen kann, Gottesdienste speziell auch für die Jüngeren mitzudenken und zu gestalten. Wer Lust hat, sich in unserer Runde mit einzubringen, ist herzlich eingeladen. Unser

nächstes Vorbereitungstreffen ist am Mittwoch, den 30. August, um 15 Uhr. Gemeinsam planen wir für den Erntedankgottesdienst.

**Am 12. November um 17 Uhr** werden wir einen stimmungsvollen Familiengottesdienst mit Laternen zum St. Martin auf dem Kirchplatz feiern. Wer sich angesprochen fühlt, diesen Gottesdienst mit zu gestalten, kann gerne auf mich zu kommen.

*Mirjam Engler*



## Gemeinsames Tauffest der Südregion in Dissen

Am 4. Juni war es endlich so weit. Nach langer Planung strömten am Sonntagmorgen 400 Gottesdienstbesucher auf die Wiese um den Teich am Telgenkamp in Dissen. Unter den Besucherinnen und Besuchern waren 27 Menschen, die an diesem Tag getauft werden sollten. Bei herrlichem Wetter wurde der Gottesdienst von 4 Pastorinnen und Pastoren und einer Diakonin aus der Südregion gestaltet. Der Posaunenchor aus Bad Rothenfelde rundete die Veranstaltung musikalisch wunderbar ab. Im Gottesdienst durfte man erleben, was es bedeutet mit Gott unterwegs zu sein. Die beiden Handpuppen Lucy und Willi tauschten sich ausgiebig darüber aus, wie schön es ist, jemanden an seiner Seite zu wissen, dem man sich anvertrauen kann. Da fällt es leicht, auch neues auszuprobieren

und Schritte auf andere Menschen zuzugehen. An 4 Stationen wurden dann die Taufen mit den Familien gefeiert und an einer Station konnte man sich an die eigene Taufe erinnern und Gottes Segen zusprechen lassen. Miteinander die Taufe feiern, konnte man im Anschluss an den Gottesdienst. Bei Grillwürstchen und einem großen Salatbuffet konnte man den Nachmittag rund um den Teich am Telgenkamp genießen und mit der Familie ausklingen lassen. Für die kleinen Gäste gab es einiges zum Basteln, Spielen und Erleben. Wir hoffen, dass alle Gäste diesen Tag in schöner und lebhafter Erinnerung behalten und wünschen den Täuflingen und ihren Familien, dass Gottes Segen sie auf dem Weg durch ihr Leben begleitet und trägt.

ANZEIGE

### BETTEN-REINIGUNG

- ALLES RUND UM DEN GESUNDEN SCHLAF:
- Dampfreinigung für Daunen & Federn - Spezialwäsche
- Daunen- und Federzudecken und Kissen
- Spezialanfertigungen und Sondermaße
- Allergikerbetten & modische Bettwäsche
- fachkundige Beratung, umfassender Service

Gravestr.3 Hilter a.T.W.  
Tel. 05424-31640 [www.eggerts1827.de](http://www.eggerts1827.de)

DAS GUTE BETT.

**eggerts**  
( M O D E & B E T T E N )



## **BESTATTUNGSHAUS DIERKER**

Wellendorfer Straße 16 a | 49124 Georgsmarienhütte  
Tel. 05401 849696

## **BESTATTUNGSHAUS TEPE**

Iburger Straße 70 | 49176 Hilter a. T. W.  
Tel. 05409 9069696 | Tel. 05424 3989696

## **BESTATTUNGSHAUS BUSCHMEYER**

Amtsweg 82 | 49176 Hilter a.T.W.  
Tel. 05424 3226



# FRANKENBERG & WESSENDARP Bestattungshaus

**KOMPETENTE HILFE  
IM TRAUERFALL**

**Münsterstraße 2, 49176 Hilter  
Telefon 05409 / 90 66 00**

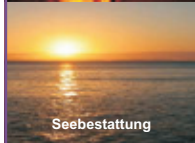
**[www.bestatter-hilter.de](http://www.bestatter-hilter.de)  
[info@bestatter-hilter.de](mailto:info@bestatter-hilter.de)**



Erdbestattung



Feuerbestattung



Seebestattung



Friedwaldbestattung

**Der Bestatter für Hilter  
mit allen Ortsteilen.**

**Vertrauen Sie auf unsere mehr als  
100 jährige Erfahrung und dem  
hervorragenden Ruf unseres Hauses.**

**Bestattungsvorsorge!  
Wir beraten Sie kostenlos  
und unverbindlich.**

## Kirchenvorstands-Wahl 2024

Am 10. März 2024 sind die Wahlen für den nächsten Kirchenvorstand. Noch viel Zeit? - eigentlich nicht, denn bereits **am 10. Oktober 2023** endet die Frist für die Einreichung der Wahlvorschläge. Bis zum 10. Oktober 2023 können sich Kandidatinnen und Kandidaten formlos bewerben oder vorgeschlagen werden. Wahlvorschläge nimmt das Pfarramt ab sofort gerne per Brief oder E-Mail oder persönlich entgegen. Wir bitten um Ihren Wahlvorschlag!

Bei dieser Neubildung der Kirchenvorstände ist es erstmals erlaubt, dass Mitglieder einer Familie (Ehemann und Ehefrau oder Schwester und Bruder oder Mutter und Sohn) gleichzeitig Mitglied im Kirchenvorstand sind, wenn sie denn gewählt oder berufen werden. Die Amtszeit dauert i.d.R. sechs Jahre, eine Reduzierung auf drei Jahre ist jetzt auch möglich. Über den genauen Ablauf des Wahlvorganges werden wir im nächsten Gemeindebrief informieren.

Der neu gewählte Kirchenvorstand wird **am 1. Juni 2024** sein Amt antreten.

Aktuell besteht unser Kirchenvorstand aus acht ehrenamtlichen Mitgliedern und unserer Pastorin. Wir treffen uns ca. 12 x im Jahr zu den Vorstandssitzungen, die unge-

fähr 2–3 Stunden dauern. Dazu kommt ein zeitlicher Einsatz bei eigenen Veranstaltungen, bei den Gottesdiensten und bei etwaigen Sonderaufgaben oder Projekten.

- Der Kirchenvorstand entscheidet über die Schwerpunkte des Gemeindelebens in den nächsten Jahren.
- wirkt in den Gottesdiensten mit.
- plant die Konzeption von Kinder-, Jugend- und Konfirmandenarbeit, Angebote für Senior\*innen, Kirchenmusik und Bildung.
- kümmert sich um diakonische Arbeitsbereiche.
- verantwortet die Finanzen der Kirchengemeinde.
- verwaltet die kirchlichen Gebäude und Grundstücke.
- wirkt bei der Besetzung von Pfarrstellen mit.
- trägt Personalverantwortung für Arbeitsplätze in der Kirchengemeinde.
- fördert die kulturellen, sozialen und ökumenischen Beziehungen der Kirchengemeinde und in der Region.
- vertritt die Kirchengemeinde in der Öffentlichkeit.

Diese vielfältigen Aufgaben im Team anzupacken, macht – bei aller Arbeit – auch Freude.

Melden Sie sich und werden Mitglied im Team!



## Diakonisches Werk

- Allgemeine soziale Beratung
- Soziale Schuldnerberatung
- Insolvenzberatung
- Haus-Notruf

Geschäftsstelle Kirchenkreissozialarbeit im Haus der Diakonie  
Brunnenstraße 6, 49124 Georgsmarienhütte  
Telefon (0 54 01) 8 80 89 30, Fax (0 54 01) 34 58 58

Unsere Bürozeiten in Georgsmarienhütte:

**Montag – Freitag** 8.30 – 12.00 Uhr,  
**Dienstag** 14.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Wir empfehlen eine telefonische Terminvereinbarung auch für unsere Sprechstunden in Belm und Dissen.

## Diakonische Werke

### **Beratungs- und Behandlungsstelle für Suchtkranke**

Qualifizierte fachliche Hilfe bei Problemen (Alkohol, Medikamente, illegale Drogen, Glücksspiel) für Betroffene, Angehörige und Gefährdete.

Am Kasinopark 13, 49124 Georgsmarienhütte, Tel. (05401) 3 49 33  
[www.suchtberatungsstelle.de](http://www.suchtberatungsstelle.de)

### **Kirchenkreisjugenddienst**

Riemsloher Str. 5, 49324 Melle · Fax (0 54 22) 9 21 31 44  
[post@jugend-muette.de](mailto:post@jugend-muette.de) · [www.jugend-muette.de](http://www.jugend-muette.de)

Alle Angebote und Einrichtungen des Diakonischen Werkes auch unter [www.kirchenkreis-melle-georgsmarienhuetten.de](http://www.kirchenkreis-melle-georgsmarienhuetten.de) über Rat und Hilfe oder direkt unter [www.dw-osl.de](http://www.dw-osl.de).





## Aufbruch wagen

An einem Sonntag im Mai waren unterschiedlichste Menschen aufgebrochen um miteinander Gottesdienst zu feiern.

Um einen Aufbruch ging es dabei auch in der biblischen Geschichte.

Im alten Testament machen sich Abraham und Sara auf den Weg in das von Gott verheissene Land .

Dieses konnten die Gottesdienstbesucher bei einem Mitmachtheater mit eigenen Augen sehen.

Die Symbole Hut, Stein und Stern begleiteten uns.

So zahlreich wie die Sterne am Himmel sollten Abrahams Nachkommen sein und sich somit die Verheissung Gottes erfüllen.

Sterne wurden verteilt und zum Lied „Ein Stern, der deinen Namen trägt“ in Bewegung gebracht.

Doch Steine der Angst liegen oft im Weg, so wurde es in der Predigt deutlich. Gott aber ermutigt uns, den Aufbruch zu wagen, er begleitet und behütet uns auf unserem Weg. Gemeinsam sind wir unterwegs durchs Leben.

Leider war es nur wenigen Bewohnern der HHO-Wohnheime möglich dabei zu sein, daher machten wir uns im Anschluss mit einer kleinen Abordnung nach dem Gottesdienst auf den Weg ins HHO-Wohnheim Camminerstraße um dort allen, denen die Teilnahme in der Kirche am Morgen nicht möglich war, einen kleinen Gruss in Form von Liedern und einem Sternenkeks zu bringen.

Die Begeisterung war groß.

*Birgit Jaeger,  
Inklusionsbeauftragte*

## Café Vielfalt

**mit Frühstück im Gemeindehaus am Kirchplatz 4 in Hilter**

Immer am 1. Donnerstag im Monat um 9.30 Uhr (außer in den Schulferien)

Ein Angebot der Kontaktstelle Inklusion

Diakonin Birgit Jaeger, Inklusionsbeauftragte

Lutherhaus, Große Str. 12, 49201 Dissen

Tel. (05421) 719 82 62

Mobil: 0170 822 29 01

E-Mail: [birgit.jaeger@evlka.de](mailto:birgit.jaeger@evlka.de)



## September 2023

»Jesus Christus spricht:  
Wer sagt denn ihr,  
dass ich sei?«  
Matthäus 16,15

**So., 27.08.23, 12. So. n. Trinitatis**

**10:00 Gottesdienst mit Feier der Goldenen Konfirmation mit Abendmahl**  
P. Engler

**Fr., 01.09.23**

**17:00 Andacht auf dem Friedhof**  
Pn. Engler

**So. 03.09.23, 13. So. n. Trinitatis**

**10:00 Gottesdienst mit Feier der Jubelkonfirmation mit Abendmahl**  
P. Engler

**So. 10.09.23, 14. So. n. Trinitatis**

**10:00 Gottesdienst mit Taufen in Hankenberge an der Alten Zeche / Pn. Engler**

**Fr., 15.09.23**

**10:30 Kita-Begrüßungs-GD in der Kita / Pn. Engler**

**Sa., 16.09.23**

**16:00 Ök. Gottesdienst für Seniorinnen und Senioren in St. Josef**  
Pn. Jacobskötter und  
past. Mitarbeiterin  
Dieckmann-Nardmann

**So. 17.09.23, 15. So. n. Trinitatis**

**10:00 Gottesdienst**  
P.i.R. Dr. Milchner

**So. 24.09.23, 16. So. n. Trinitatis**

**10:00 Plattdeutscher Gottesdienst**  
P.i.R. Heyl und Team

## Oktober 2023

»Seid Täter des Worts und  
nicht Hörer allein;  
sonst betrügt ihr euch selbst.«  
Jakobus 1,22

**So., 01.10.23, 17. So. n. Trinitatis**  
**Erntedankfest**

**11:00 Ök. Gottesdienst zum Erntedankfest**  
Pn. Engler

**So., 08.10.23, 18. So. n. Trinitatis**

**10:00 Gottesdienst mit Taufen**  
P. Engler

**So., 15.10.23, 19. So. n. Trinitatis**

**10:00 Gottesdienst mit Abendmahl**  
P.i.R. Dr. Milchner

**So., 22.10.23, 20. So. n. Trinitatis**

**10:00 Gottesdienst**  
Ln. Wesseler

**So., 29.10.23, 21. So. n. Trinitatis**

**18:00 Der etwas andere Gottesdienst**  
Pn. Engler

**Di., 31.10.23, Reformationstag**

**10:00 Regionalgottesdienst in Bad Laer**

## Andachten

**St. Antonius-Haus Remsede:**  
am 3. Do. im Monat um 9:30 Uhr  
**21.09., 19.10., 16.11.**

**Kastanienhof Hilter:**  
am 3. Do. im Monat um 10.30 Uhr  
**21.09., 19.10., 16.11.**

## November 2023

»Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.« Hiob 9, 8-9

**So., 05.11.23, 22. So. n. Trinitatis**

**10:00 Gottesdienst mit Taufen**  
P. Engler

**Freitag 10.11.23, St. Martin**

**17:00 Laternenfest mit Kita**  
anschließender Umzug  
mit Posaunenchor  
Pn. Engler mit Kita-Team

**So., 12.11.23, Dritttletzter So. des Kirchenjahres**

**17:00 Familiengottesdienst mit Laternen**  
Pn. Engler und Team

**So., 19.11.23, Vorletzter So. des Kirchenjahres**

**10:00 Gottesdienst zur Friedensdekade (Volkstrauertag)**  
P. Engler

**Mi., 22.11.23, Buß- und Betttag**

**19:00 Andacht in**  
**Bad Rothenfelde**  
Bad Rothenfelde  
verantwortlich

**So., 26.11.23, Ewigkeits-So.**

**10:00 Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen, Abendmahl**  
Pn. Engler

**So., 03.12.23, 1. Advent**

**10:00 Familiengottesdienst mit Kita**  
Pn. Engler mit Kita-Team



**Konfirmationsfotos**  
der Konfirmationen  
in 2022 und 2023  
können zu den Öffnungszeiten  
im Pfarrbüro abgeholt werden!

### Freistunde

Termin für den nächsten  
Gottesdienst auf Instagram  
@evjugendsuedregionmuette

### Ehejubiläum

Wer sich zu seinem Ehejubiläum  
(Silberne-, Goldene-,  
Diamantene-, Eiserne-,  
Gnadenhochzeit) den Besuch  
aus dem Pfarramt oder die Feier  
eines Gottesdienstes in der  
Kirche wünscht, meldet sich  
bitte im Pfarramt, Pfarrbüro  
oder bei den Kirchenvorstehern.

Gern begleiten wir Sie an diesem  
besonderen Tag.

## Männerkreis Hilter

**Di., 24. Oktober 2023, 19 Uhr**

»Mobilität im Alter«

Referent: N.N.

**Sa., 25. November 2023, 9 Uhr**

»Gericht und Erbarmen im Alten Testament beim Propheten Amos«

Referent: Pastor Sören Engler



### Ihre Ansprechpartner:

Hans Jürgen Binder, Tel. 37232

Hartmut Brückener, Tel. 38015

Wilhelm Esdar, Tel. 37512

Klaus Janke, Tel. 34 52

## Kirchenmusik

**KIRCHENCHOR**

Montags, 20 Uhr

**POSAUNENCHOR**

Donnerstags, 20 Uhr

**NACHWUCHSARBEIT**

Donnerstags ab 18 Uhr



## Frauenhilfe

Immer am 2. Mittwoch im Monat im Gemeindezentrum:

13.09.2023

11.10.2023

08.11.2023



## Socken stricken – leicht gemacht

Haben Sie Spaß am Socken stricken, kommen aber mit der „normalen“ Ferse nicht zurecht oder möchten Sie einfach mal eine neue Variante ausprobieren? In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie Socken mit der Bumerang-Ferse stricken. Immer wieder ein schönes Geschenk für Familie und Freund\*innen. Grundkenntnisse im Stricken sind Voraussetzung.

**Mitzubringen sind:** 100 g Strumpfwolle (4-fädig) für große Socken oder 50 g Strumpfwolle (4-fädig) für kleine Socken, Nadelspiel 2,5

**Leitung:** Karin Ralle, **Ort:** Hilter, Gemeindezentrum, Kinderraum  
5 Termine, jeweils 15 bis 16.30 Uhr:



11. September 2023

9. Oktober 2023

18. September 2023

16. Oktober 2023

25. September 2023

## Plattdeutscher Nachmittag

Montags im Gemeindezentrum:  
 04.09.2023  
 02.10.2023  
 06.11.2023

## Eltern-Kind-Gruppe

Mittwochs, 10 bis 11.30 Uhr  
 im Gemeindezentrum, Info:  
 B. Vennemann-Mai, Tel. 38505

## Besuchsdienstarbeit

Zum Besuchsdienstfrühstück  
 am 9. November um 9 Uhr wird  
 eingeladen.

*Lisa Görlich*

## Gemeindefrühstück

Samstags im Gemeindezentrum:  
 09.09.2023, 14.10.2023  
 11.11.2023



## Gemeindejugendkonvent/GJK

Am ersten Mittwoch im Monat  
 um 19 Uhr im Jugendraum, für  
 alle zwischen 14 und 27 Jahren.

## Spiegelcafé

Freitags im Ev. Gemeindezentrum Hilter von 15 bis 17.30 Uhr

**Nächster Termin: 10. November 2023**

- Dosenwerfen
- Holzkegeln
- Rummikub
- Schach
- Uno
- Backgammon
- Vier gewinnt
- Mensch ärgere dich nicht ...



### Herzlich willkommen!

Es gibt frisch gebackene  
 Waffeln, jede Menge Spiele  
 und Gelegenheit, miteinander  
 zu klönen.

- »Kaffee satt« für 1 Euro
- Kuchenstück für 1 Euro

*Für Menschen mit und ohne  
 Behinderung.*



## Taufen

Juni

Juli

August

## Trauungen

Mai

Juni

Juli

## Beerdigungen

Mai

Juni

Juli

August



## Kirchengemeindeverband

Die Räumlichkeiten für das gemeinsame Kirchenbüro sind in Absprache mit den Südkreisgemeinden des Kirchengemeindeverbundes und dem Amt für Bau- und Kunstpflege festgelegt worden.

Die neue Raumaufteilung ist dem unteren Bild zu entnehmen.

Der Eingang zum Büro wird auf den linken Eingang verlegt, damit ist der Eingang barrierefrei und durch den vergrößerten Windfang einfach zu erreichen. Das Büro wird mit zwei Arbeitsplätzen ausgestattet. Das heutige Büro ist als Sitzungszimmer geplant, ebenso

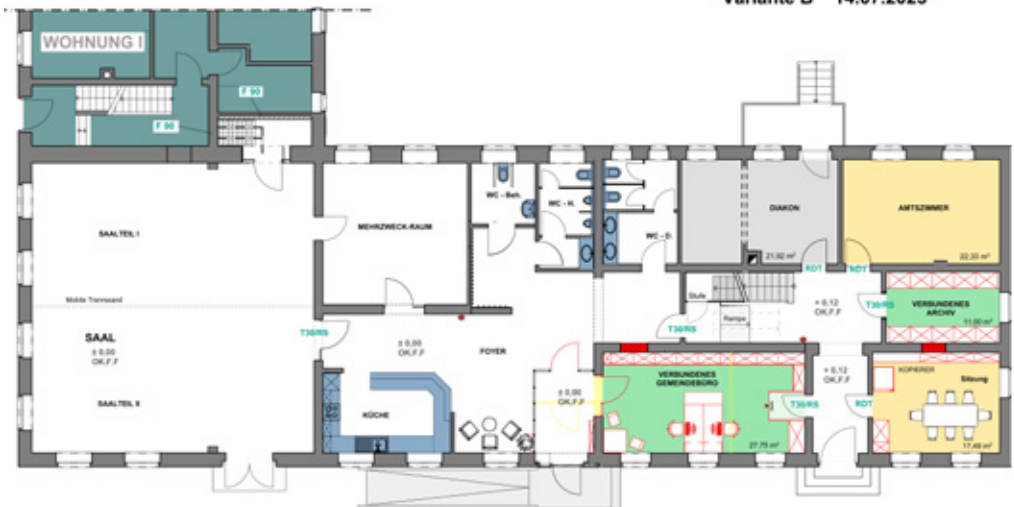
wird dort der Drucker/Kopierer untergebracht. Das Archiv für die fünf Gemeinden kann im heutigen Druckerraum untergebracht werden.

Zurzeit werden Gespräche mit den Handwerkern geführt und Angebote eingeholt. Die Landeskirche ist in den Umbau des Gemeindehauses zum gemeinsamen Kirchenbüro mit einbezogen.

Wir hoffen, dass sich die Umbaumaßnahmen nicht zu lange hinziehen und wir in das gemeinsame Büro einziehen können.

### UMBAUVORSCHLAG GEMEINDEHAUS

Variante B 14.07.2023



## Unsere südafrikanischen Partner waren wieder hier

In der Zeit vom 5. bis 22. Juni 2023 waren sechs Delegierte aus unseren Partnerkirchenkreisen in Südafrika aufgrund unserer Einladung zu Besuch in unserem Kirchenkreis.

Geplant wurde diese Reise vom Partnerschaftsausschuss Melle/Georgsmarienhütte in Zusammenarbeit mit den Kirchenkreisen Bramsche und Osnabrück.

### Schwerpunkte waren:

1. Der gemeinsame Besuch des Kirchentages.
2. Besuche und Teilnahme an Gottesdiensten in den Partnergemeinden

3. Festigung bestehender Kontakte und das Knüpfen neuer Verbindungen auf Kirchenkreisebene, aber auch von Gemeinde zu Gemeinde

4. Gemeinsame Festlegung der Ziele in der Zusammenarbeit für die Zukunft

5. Präsentation der Partnerschaft in der Öffentlichkeit (kirchlich und politisch)

Um diese Ziele zu erreichen wurde ein abwechslungsreiches, thematisch breit gefächertes Programm erstellt. Einige Programmpunkte wurden gemeinsam mit den Kirchenkreisen Osnabrück und Bramsche durchgeführt, viele



Programmpunkte wurden nur von unserem Kirchenkreis geplant und durchgeführt

Da bereits im Vorfeld besprochen wurde, dass sich ein Delegationschor bilden soll, der dann auch bei verschiedenen Konzerten und Gottesdiensten auftritt, waren die ersten Tage mit Chorproben gesetzt. Aber es gab auch schon den ersten öffentlichen Kontakt im Heywinkelhaus mit dem Regionalbischof. Durch die Unterbringung in Gastfamilien wurden auch schon in den ersten Tagen Kontakte in die Partnergemeinden gefestigt oder erneuert.

Am ersten Wochenende waren dann die Delegierten in Ihren Partnergemeinden, nahmen am Gottesdienst teil und lernten viele Gemeindeglieder kennen. In einigen Gemeinden, in denen



die Partnerschaft ein wenig eingeschlafen war, wurde durch den direkten Kontakt wieder Interesse an der Partnerschaft geweckt und Mailadressen und Telefonnummern wurden ausgetauscht. Es wurde über die weitere Zusammenarbeit gesprochen. Die Partnerschaft bekam wieder ein Gesicht in den Gemeinden. Mit zwei großartigen Konzerten und einem besonderen Gottesdienst in Hilter haben wir sehr publikumswirksam (3 x volle Kirchen) auf unsere Partnerschaft hinweisen können.

In der zweiten Woche wurde dann die Delegation auch auf politischer Ebene gesehen; ein Besuch bei der Landrätin, und ein Empfang in Rathaus in Osnabrück standen mit auf dem Programm.


Dann begann am 15. Juni der rÖKT in Osnabrück mit der Auftaktveranstaltung mit Bischof Myaka aus Südafrika. Leider wurde diese Veranstaltung nicht gut



# Erinnerungen sind wertvoll



Für meine Trauerfeier  
möchte ich ein schönes  
Foto von mir haben...

Markus Dömer  Jetzt anrufen und Termin vereinbaren  
...der Fotograf 05424-3960772

# *Behrenswerth* **ENERGIESERVICE**



Heizöl 



ERDGAS 



STROM 



FLÜSSIGGAS 



Pellets 

Hilter • Osnabrück • Hasbergen • Melle • Münsterland • Senden • Bünde/Bielefeld

Tel.: 0180 / 15 25 350 (zum Ortstarif) - Fax: 0800 / 15 25 350 (kostenlos)  
info@behrenswerth.de - www.behrenswerth.de

besucht, ebenso die Veranstaltung mit dem Bischof am Samstag in St. Johann. Schade, da hatten wir auf mehr Außenwirkung gehofft. Insgesamt war der Kirchentag nicht sehr interessant für unsere Gäste.

Am Montag, 19. Juni, haben wir dann einen gemeinsamen Workshop mit unseren Gästen veranstaltet, unter der Leitung vom ELM Hermannsburg. Es wurde über die bisherige gemeinsame Zusammenarbeit gesprochen und ein Blick in die Zukunft geworfen. Ein Bürgermeisterempfang in Melle und eine sehr gut vorbereitete Kirchenkreiskonferenz zum Thema Partnerschaft waren dann die wichtigsten Programmpunkte der letzten Tage.

Aber noch wichtiger als alle offiziellen Programmpunkte waren die inoffiziellen Treffen:

Vor Ort in den Kirchengemeinden, ein Treffen von Jugendlichen mit einem jüngeren Delegationsmitglied, Treffen auch der deutschen Helfer und Gastfamilien untereinander. So ist ein gutes, neues Netzwerk entstanden, zwischen den Kirchengemeinden hier vor Ort und unseren Partnern in Südafrika, aber auch zwischen den Partnerschaftsausschüssen Osnabrück, Bramsche und Melle/Georgsmarienhütte.



In den nächsten Ausschusssitzungen werden wir viele Erfahrungsberichte zusammentragen und schauen, wo die neuen Kontakte Früchte tragen und wo wir noch mal nachhaken müssen.

Für die Zusammenarbeit hier planen wir eine engere Zusammenarbeit mit dem Kirchenkreis Bramsche, da sich unsere Partnerkirchenkreise in Südafrika auch überschneiden.

Mit unseren südafrikanischen Partnern planen wir gemeinsame Ausschusssitzungen per Zoom.

Durch die Delegationsreise wurden viele Menschen in der Kirche und im öffentlichen Raum auf unsere Partnerschaft aufmerksam und neugierig. Es gab sehr viele bereichernde Begegnungen.

*Brigitte Tepe*



# andere DER ETWAS GOTTESDIENST

Partnerschaft – ein großes Wort, ein großes Thema im Etwas Anderen Gottesdienst **am 11. Juni 2023.**

Partnerschaften gibt es zwischen zwei Menschen, zwischen Kollegen und Kolleginnen, zwischen Kirchengemeinden und in ganz vielen anderen Bereichen. Sie lassen sich mit Puzzeln vergleichen, in denen sich Puzzleteile zu einem großen Ganzen zusammenfügen, Puzzleteile wie Vertrauen, Respekt, Ehrlichkeit und vieles mehr. Der Gottesdienst am 11. Juni war ein sichtbares Zeichen für gelebte Partnerschaft. Eine Delegation aus verschiedenen südafrikanischen Partnergemeinden der Kirchen-

kreise Melle-Georgsmarienhütte, Osnabrück und Bramsche war zu Gast und begeisterte die zahlreich anwesende Gemeinde mit südafrikanischen Rhythmen.

Am Ende des Gottesdienstes konnten sich alle aus einem großen Fundus an Puzzleteilen eines oder mehrere für sich oder den Partner oder die Partnerin mitnehmen. Nach dem Gottesdienst gab es ein munteres Beisammensein mit unseren afrikanischen Gästen auf dem Kirchplatz und viele interessante Begegnungen.

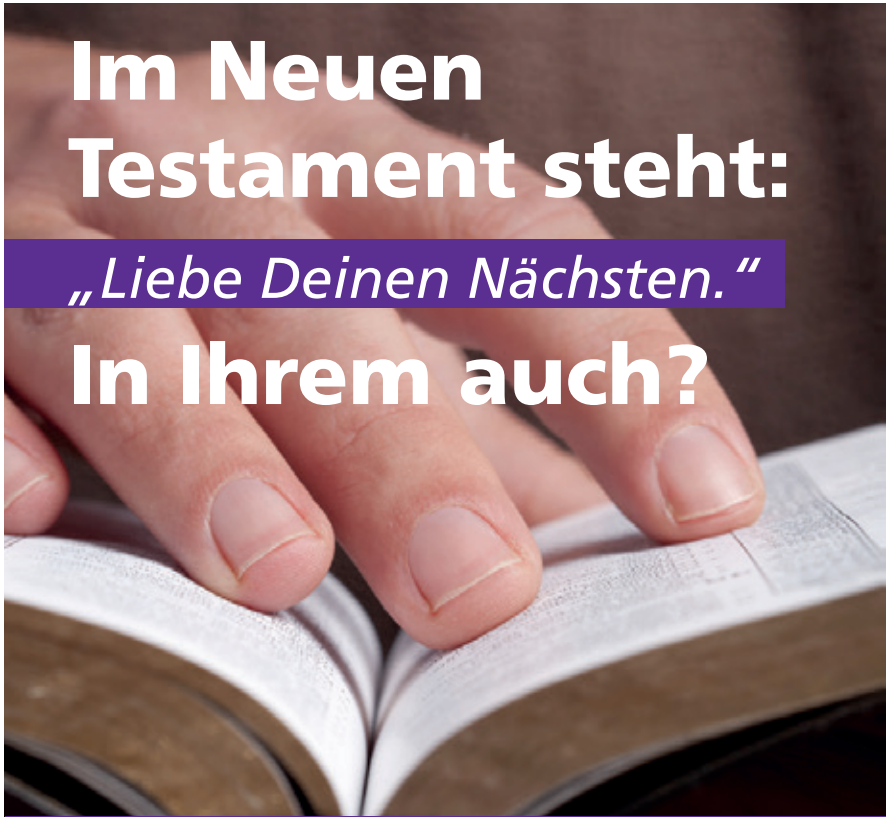
*Ulrike Pahlkötter*



# Im Neuen Testament steht:

*„Liebe Deinen Nächsten.“*

## In Ihrem auch?



Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, Ihre Kirchengemeinde in Ihrem Testament zu bedenken? Gerne beantworten wir Ihre Fragen zu einer Testamentsspende unter Tel. 0541-94049471, [www.fundraisingkirche.de/testament](http://www.fundraisingkirche.de/testament)



## LANDESPOSAUNENFEST 2023

Vom 8. bis 10. September 2023 laden wir zum LANDESPOSAUNENFEST in die Friedensstadt Osnabrück.

Im 375. Jahr des Westfälischen Friedens und zum 125-jährigen Jubiläum des Posaunenwerks der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers werden wir durch Bläsermusik LAUTER FRIEDEN erklingen lassen, mit stimmungsvollen Konzerten und einer klangvollen Bläuserserenade, in Workshops, Mitmachangeboten und Gottesdiensten. Ein Höhepunkt wird der ökumenische Festgottesdienst vor dem Historischen Rathaus am Markt.

Etwa 1.500 Bläserinnen und Bläser bringen die Stadt zum Klingen. Ihre einzigartige Klangkulisse und das besondere Gemeinschaftserlebnis wird auch die in Osnabrück Lebenden sowie Besucherinnen und Besucher der Stadt in den Bann ziehen und bleibende, nachklingende Eindrücke hinterlassen.



Herzliche Einladung zu LAUTER FRIEDEN beim LANDESPOSAUNENFEST 2023 in Osnabrück!

ANZEIGE

## HOLZBAU SCHADE

*Zimmerer- und Dachdecker-Meisterbetrieb*

- *Dacharbeiten am Neubau*
- *Dachsanierung*
- *Fachwerkbauten*
- *Holzrahmenbau*
- *Carportbau*
- *Dachflächenfenster*
- *CNC-Abbund/Zuschnitt*



**Nordel 3 - 49176 Hilter - Tel.: 05 42 4 / 21 37 15**  
*info@holzbau-schade.de*

# TEXTILREINIGUNG WEHRKAMP-LEMKE

Tradition seit 1833

## Unsere Leistungen:

- Textilreinigung
- Heißmangel
- Oberbettenwäsche
- Änderungsschneiderei
- Teppichreinigung
- Lederreinigung
- Hemdenservice



Natruper Straße 2 · 49176 Hilter · Telefon: 05424/3174  
www.gut-gereinigt.de

**Diakonie**   
Osnabrück  
Stadt und Land

**Diakonie-Pflegedienst  
Osnabrücker Land**

**Ihr Pflegepartner  
seit über 30 Jahren**



Suchen Sie  
einen fairen und  
flexiblen Arbeits-  
platz? Jetzt bei  
uns bewerben!

### Wir sind für Sie da im Osnabrücker Land!

- Pflegeberatung
- Pflege zu Hause
- Häusliche Krankenpflege
- Betreuungsgutscheine
- Betreuung von Menschen mit Demenz
- Vermittlung von Hausnotruf
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Palliativ-Pflege in Kooperation mit der „Spezialisierten Ambulanten Palliativversorgung (SAPV)“
- Betreut wohnen zu Hause

**Pflegetelefon  
05421 5102**

**Diakonie Pflegedienst Osnabrücker Land**  
Südstraße 1b · 49201 Dissen  
**Bürozeiten:**  
Montag – Freitag 8:30 – 12:00 Uhr

[www.diakonie-os.de](http://www.diakonie-os.de)

# Ist Ihre Bank Ihre Bank?

- Bestimmen Sie den Kurs Ihrer Bank demokratisch mit?
- Sind Sie mehr als Kunde, nämlich Mitglied und damit Teilhaber Ihrer Bank?
- Wurde Ihre Bank mit dem Zweck gegründet, ihre Mitglieder zu fördern?

3 x Ja: Hallo, liebes Mitglied! Was können wir heute für Sie tun?

Weniger als 3 x Ja: Sie sind noch kein Mitglied bei uns. Aber das können Sie ändern: Erfahren Sie mehr über die Vorteile einer einzigartigen Mitgliedschaft in Ihrer Filiale, telefonisch unter 0123/45 67 89 oder auf [www.volksbank-musterstadt.de](http://www.volksbank-musterstadt.de)

Mitglied  
werden und  
profitieren!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

**Volksbank eG**  
Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle 

## Einladung zu „Spiel, Spaß und Abenteuer“

Am 9. September 2023 von 10.30 bis 14.30 Uhr

**Treffpunkt: Auf dem Kirchplatz in Hilter**

*Eingeladen sind Kinder von der 1. bis 4. Klasse!*

- Infos:**
- Was braucht ihr? Festes Schuhwerk, vorsichtshalber eine Jacke.
  - Unsere Aktion findet bei gutem Wetter im Freien statt.
  - Es gibt Mittagessen. Max. 25 Kinder können sich anmelden.
  - Zudem erhalten Sie/Ihr eine Bestätigungsmail!
  - Kosten: 4 Euro
  - Anmeldeschluss: 4. September 2023

Weitere Infos zur Anmeldung oder Fragen an: [evjugendhilter@gmail.com](mailto:evjugendhilter@gmail.com)

*Die Ev. Jugend Hilter freut sich auf Euch!*

## Du bist konfirmiert und hast Interesse an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen?

**Komm vorbei!**

Einmal im Monat, am ersten Mittwoch, treffen wir uns und besprechen alles wichtige für uns in der nächsten Zeit.

## Was ist demnächst bei uns los?

- ☺ Eine Aktion mit Kindern am 9. September von 10–14.30 Uhr (Anmeldungen bis zum 4. September per E-Mail)
- ☺ Unser neuer Konfi-Jahrgang ist seit dem 9. Mai mit Pastor Engler in vollem Gange
- ☺ Die Vorbereitungen für den Ockermarkt am 21. + 22. Oktober laufen an.
- ☺ Die Neugestaltung unseres Jugendraumes im Gemeindehaus wird nun so langsam in die Tat umgesetzt.

**KONTAKT** E-Mail: [evjugendhilter@gmail.com](mailto:evjugendhilter@gmail.com)  
Insta: @evjugendsuedregionmuette



## Konfi-Fahrt 2023 Plön


Vom 9. bis 14. Juli sind drei PastorenInnen, zwei DiakonInnen, 23 Ehrenamtliche und 90 KonfirmandInnen auf eine große Konfi-Fahrt nach Plön gefahren. Die dortige Unterkunft, ein Jugend- und Tagungshaus, liegt direkt am Plöner See und hat sogar einen eigenen Zugang mit Badesteg. Kein Wun-

der also, dass die Ausflüge zum See immer wieder gut nachgefragt wurden. Neben den Ausflügen zum See und in die Stadt gab es an den Nachmittagen Kreativ-, Spiel- und Bewegungsangebote. An den Vormittagen lernten die KonfirmandInnen die Themen Gebete, Abendmahl und die zehn Gebote kennen, sprachen über die Bedingungen für ein menschliches Miteinander und wie vielfältig die Vorstellungen und Beziehungen zu Gott sein können. Zum Abschluss der Freizeit wurde ein besonderer Abend vorbereitet. In einem Abschluss-Gottesdienst wurde das Abendmahl und nach einem leckeren Abendessen im großen Saal eine Gala mit Party gefeiert. Die Konfis und das Team hatten viel Spaß und vielen wird diese Konfi-Fahrt noch lange in guter Erinnerung bleiben.





### ANZEIGE

Ihr  
**VORSPRUNG**  
*Wir können alles persönlich besprechen.*



**Vertretung**  
**Annika Wechelmann**  
Oststr. 1 49176 Hilter a.T.W.  
Tel. 05424 226880  
Fax 05424 804299  
wechelmann@vgh.de

 **Finanzgruppe**

**fair versichert**  
**VGH** 



mazda



# **P** Autohaus **Prange** ...überzeugt

Seit über 30 Jahren Ihr kompetenter  
Mazda-Partner in der Region OS

zoom  
zoom  
zoom

... mit der größten Auswahl  
... und den besten Preisen

[www.prange.de](http://www.prange.de)

49176 Hilter 05409-94911



**Schlüter**  
**Bedachungen e.K.**

**Dacharbeiten**  
**Klempnerarbeiten**  
**Holzarbeiten**

*...alles aus einer Hand*

**Osnabrücker Straße 2 b**  
**49176 Hilter**

**0170 8681304**  
**05424 3137**  
**info@dach-schlueter.de**

## Die größte Katastrophe ist das Vergessen

Es ist bereits die sechste Regenzeit in Folge, die in diesem Jahr im Distrikt Marsabit County in Kenia ausfällt. Die Temperaturen erreichen an den meisten Tagen 45 Grad. Wasserquellen sind ausgetrocknet, Lebensgrundlagen zerstört. Um Wasser zu holen, müssen die Menschen kilometerweite Strecken zurücklegen, um dann 12 Stunden auf einen Kanister Wasser zu warten.

Mit der Aktion „Die größte Katastrophe ist das Vergessen“ rücken die Diakonie Katastrophenhilfe und Caritas international die schlechende und besorgniserregende Situation des zunehmenden Hungers weltweit in den Vordergrund. Partnerorganisationen der Diakonie Katastrophenhilfe und Caritas international beliefern auch abgelegene Gebiete mit Wassertrucks und verteilen Nahrungsmittel, die dringend benötigt werden.



Foto: Bente Strachowke

Allein in Kenia sind 2,4 Millionen Menschen vom Hungertod bedroht. In den meisten anderen Ländern Ostafrikas ist die Situation nicht besser. Insgesamt bedroht die anhaltende Dürre das Leben von 28 Millionen Menschen in Afrika. Viele der Menschen in den betroffenen Regionen überleben nur dank akuter Nothilfe.

Mit Ihrer Spende können Sie unsere Arbeit unterstützen. Bereits 72 Euro ermöglichen es, zwei Familien in Kenia für zwei Monate mit lebenswichtigen Nahrungsmitteln zu versorgen.

### Ihre Spende hilft!

IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02 • BIC: GENODEF1EK1 • Evangelische Bank

ANZEIGE

# Electronic Schlemo

TV, Video, Hifi, Telecom, Sat.-Technik • Wir leisten viel für Sie.

Lange Straße 8, Postfach 1207  
49176 Hilter

Tel. 05424/3107  
Fax 05424/23027

## Pfarrbüro Hilter · Am Kirchplatz 4

### **Pastorin Mirjam Engler**

Tel. (05424) 3989061

E-Mail: mirjam.engler@evlka.de

### **Pastor Sören Engler**

Tel. (05424) 3989062

Mobil (0163) 4251608

E-Mail: soeren.engler@evlka.de

### **Öffnungszeiten Sekretariat**

Mi. 9:30 – 11:30 Uhr, Do. 16 – 18 Uhr

### **Sekretariat · Luise Rüter**

Tel. (05424) 37711

E-Mail: kg.hilter@evlka.de

kirchengemeinde-hilter.wir-e.de

### **Diakonin Cornelia Poscher**

Seniorenarbeit in der Südregion

Am Kirchplatz 1

49201 Dissen

Tel. (05421) 7138661

E-Mail: cornelia.poscher@evlka.de

### **Spendenkonto**

Kirchengemeinde Hilter

VERWENDUNGSZWECK

(bitte angeben)

IBAN: DE87 2655 0105 0000 0450 88

BIC: NOLADE22XXX

Sparkasse Osnabrück

## MitarbeiterInnen

### **Küster**

Sascha Jakubeit

Tel. (05424) 2129857

### **Vorsitz im Kirchenvorstand**

Jürgen Wortmann

Tel. (05424) 39310

E-Mail: juergen.wortmann@ulwo.de

### **Organistin und Kirchenchorleiterin**

Elke Holzmann

### **Posaunenchor**

Leitung: Martin Holzmann

### **Kindergarten »Birkenlund«**

Leiterin: Stefanie Eck

Deldener Str. 20

Tel. (05424) 213707

Fax (05424) 804527

E-Mail: info@kindergarten-birkenlund.de

### **Evangelisch öffentliche**

#### **Gemeindebücherei**

Maike Peters

Sonnenbrink 28 · 49176 Hilter

Tel. (05424) 2129704

## Institutionen

### **Verein zur Förderung der ökumenischen Begegnung der Ev.-luth. Kirchengemeinde Hilter**

Regina Meyer-Kietzmann

Tel. (0173) 2991576

E-Mail: r.meyer-kietzmann@web.de

### **Selbsthilfegruppe**

#### **Freundeskreis Dissen/Hilter e. V.**

Freundeskreis-Zentrum Hilter

Asbrocker Weg 13, 49176 Hilter a. T. W.

Tel. (05409) 372 Udo Wiltmann

### **Diakonie- / Pflegestation**

Südstr. 1 b, Dissen, Tel. (05421) 5102

Mo. bis Fr. 9.30 – 11.30 Uhr

### **Hospizgruppe im Südl. Landkreis OS**

Allensteiner Weg 7, 49201 Dissen

Koordinatorin: Astrid Graf

Tel. (0157) 32593394, hospiz-slo@web.de

Web: hospiz-slo.com

### **Telefonseelsorge Osnabrück**

Miteinander Reden

Tel. (0800) 1110111 oder 1110222